

## How to do

# Hardware-Konfiguration für CC03 mit dem Simatic Manager von Siemens

Beispiel: [ftp://ftp.vipa.de/support/demo\\_files/CC03\\_603-1CC20\\_hwconfig\\_example.zip](ftp://ftp.vipa.de/support/demo_files/CC03_603-1CC20_hwconfig_example.zip)

1. Starten Sie den Simatic Manager von Siemens und öffnen Sie ein neues Projekt.
2. Fügen Sie eine 300 Station ein.
3. Öffnen Sie den Hardware Konfigurator.
4. Im HW Konfigurator öffnen Sie den Katalog und
5. fügen ein 300 Rack ein,
6. danach die CPU 315-2DP (6ES7 315-2AF03-0AB0).  
Nun öffnet sich ein Dialog, in dem Sie auf *Neu* klicken, um eine neue DP-Linie zu erzeugen.
7. Es öffnet sich der nächste Dialog, den Sie zwei Mal mit *OK* bestätigen.  
Nun sollten Sie eine CPU315-2DP mit angehängter DP-Schiene sehen.
8. Für die folgenden Schritte muß die GSD Datei VIPA\_11X.GSD im Hardware Katalog installiert sein. Sie finden diese auf: [ftp://ftp.vipa.de/support/profibus\\_gsd\\_files/Cx000023\\_V165.zip](ftp://ftp.vipa.de/support/profibus_gsd_files/Cx000023_V165.zip)
9. Im HW Katalog öffnen Sie rechts den Ordner *PROFIBUS-DP*, dann *I/O* und *VIPA* (siehe Bild unten).
10. Bewegen Sie das Objekt *VIPA\_CPU11x* mit der Maus zur Profibus- Schiene.
11. Im Dialog *Eigenschaften – PROFIBUS-Schnittstelle* wählen Sie die *DP-Adresse 1* und klicken auf *OK*.
12. Jetzt wird ein virtueller DP-Slave an die Profibus-Linie angehängt (siehe Bild unten).
13. Gehen Sie erneut in den Katalog und öffnen Sie das Objekt *VIPA\_CPU11x*.  
Scrollen Sie nach unten, dort finden Sie z.B. 603-1CC20
14. Im linken unteren Bereich des Fensters wählen Sie *Slot 0* um Module einzufügen.
15. Suchen Sie den richtigen CPU-Typ im HW Katalog, z.B. 603-1CC20, und doppelklicken Sie darauf. Das Modul wird auf Platz 0 eingefügt (siehe Bild unten).
16. Nun können Sie bis zu 4 Erweiterungsmodule einfügen, die in Ihrer lokalen System 100V, bzw. an Ihrer CC03 Installation genutzt werden.
17. Wenn Sie fertig sind, gehen Sie zum Menü *Station > Speichern und Übersetzen* um die Konfiguration zu kompilieren und zu speichern.
18. Verbinden Sie die SPS und Ihren PC via MPI oder via VIPA Green Cable.
19. Mit dem Menüpunkt *Zielsystem > Laden in Baugruppe...*, übertragen Sie Ihre HW Konfiguration in Ihre SPS.
20. Starten Sie nun Ihre SPS mit Hilfe des Run/Stop-Schalters an der Frontseite. Wenn die konfigurierten Module angeschlossen sind, geht die SPS in RUN.
21. Schließen Sie den HW Konfigurator.

# How to do

Drücken Sie F1, um Hilfe zu erhalten.

Steckplatz	DP-Kennung	Bestellnummer / Bezeichn...	E...	A...	Komme...
0	24DX	603-1CC20 CC03	0...2	0...2	
1					
2					
3					
4					

Commander Compact, Arbeitsspeicher 16KB,  
MPI-Anschluß, einzeliger Aufbau bis 4 Baugruppen

Beispiel Hardwarekonfiguration

Siehe: [ftp://ftp.vipa.de/support/demo\\_files/Visu - howto - CC03 HW Konfiguration.zip](ftp://ftp.vipa.de/support/demo_files/Visu - howto - CC03 HW Konfiguration.zip)